



André Pasteur

Das Lehrbuch zur traditionellen chinesischen Astrologie

Band 1: Die Grundlagen

2. erweiterte Auflage

André Pasteur studierte in Zürich Pharmazie. Durch seine intensive Beschäftigung mit Feng Shui ist er auch in Kontakt mit der chinesischen Astrologie gekommen. Die unglaublich tiefgründigen und vielfältigen Interpretationen haben ihn von Anfang an fasziniert. Seit 1996 bietet er Seminare und Beratungen für chinesische Astrologie an. Zu seinen Lehrern gehören Raymond Lo, Lily Chung, Victor Dy und Joey Yap. Seine Studien bei diesen asiatischen Meistern haben ihn zu einem der führenden Experten im deutschsprachigen Raum gemacht.

Mehr Informationen zu Seminaren und Beratungen finden Sie unter www.infis.com.

Inhaltsverzeichnis

Einführung

Lebensthemen

Die Techniken der Astrologie

Die fünf Elemente

Die Bedeutung der fünf Elemente im Horoskop

Das Holz

Das Feuer

Die Erde

Das Metall

Das Wasser

Die Interaktionen der fünf Elemente untereinander

Die Berechnung des chinesischen Horoskopes

Der chinesische Kalender

Die Einteilung der Jahre

Die 60 Binome - 60 Jia Zi

Die 10 himmlischen Stämme - Shí Tiān Gān

Die 12 Erdzweige - Shí'èr Dì Zhī

Die 60 Binome aus Stämmen und Zweigen

Die vier Säulen des chinesischen Horoskopes

Das Geburtsjahr

Der Geburtsmonat:

Der Geburtstag:

Die Geburtsstunde:

Die versteckten himmlischen Stämme (VHS)

Das Selbst Element

Die zehn Persönlichkeiten

Die Holz-Persönlichkeit

Das Yang-Holz (1 H)

Das Yin-Holz (2 H)

Die Feuer-Persönlichkeit

Das Yang-Feuer (3 F)

Das Yin-Feuer (4 F)

Die Erde-Persönlichkeit

Die Yang-Erde (5 E)

Die Yin-Erde (6 E)

Die Metall-Persönlichkeit

Das Yang-Metall (7 M)

Das Yin-Metall (8 M)

Die Wasser-Persönlichkeit

Das Yang-Wasser (9 W)

Das Yin-Wasser (10 W)

Die festigenden Aspekte

Einführung

Das Jahreszeiten-Trio (J) und das halbe Trio (H)

Das Trigon (T) und die Allianz (A)

Die Kombination von himmlischen Stämmen: K-OHS

Das Bilden von neuen Elementen

Die Kombination des Selbst-Elementes

Interpretationsschema der Kombinationen

Die eifersüchtige Paarung

Die Kombination von Erdzweigen: K

Interpretationsschema der festigenden Aspekte

Allgemeine Interpretation

Spezifische Interpretation

Interpretation neu gebildeter Elemente

Die Interpretation der Verbindungen der OHS

Die Interpretation der Verbindungen der Erdzweige

Die Interpretation von Verbindungen, die von äusseren Faktoren stammen

Die Harmonie in den Säulen

Die lösenden Aspekte

Einführung

Die Opposition: O

Opposition der himmlischen Stämme: O-OHS

Die Oppositionen als Elementekonflikte der himmlischen Stämme

Die Veränderung der Wirkung

Die Interpretation von Oppositionen im Horoskop

Die Opposition der Erdzweige: O

Die Oppositionen als Elementekonflikte

Die Standardinterpretation

Fān Yīn - Die doppelte Opposition

Oppositionen im Horoskop selber

Oppositionen, die von äusseren Faktoren stammen

Die Dissonanzen: D

Die dreifache Dissonanz 3D: Die undankbare Bestrafung

Die dreifache Dissonanz der Erde 3DE: Die drangsalierende Bestrafung

Die Selbst-Dissonanz SD: Die Selbstbestrafung

Die doppelte Dissonanz 2D: Die taktlose Bestrafung

Die Herleitung der Dissonanzen

Übersicht

Die Antipathien: P

Die Quadrate: Q

Allgemeine Überlegungen

Die Interpretation der lösenden Aspekte über die Häuser

Die Interpretation von lösenden Aspekten über äussere Faktoren

Fù Yīn: Die Verdopplung von Säulen

Das Ableiten

Die Ableitung von himmlischen Stämmen

Die Ableitung der Erdzweige

Das Verstärken

Die Verstärkung der himmlischen Stämme

Die Verstärkung der Erdzweige

Wie wurden die Steine und Kristalle der OHS und der Erdzweige bestimmt?

Ableitung und Verstärkung von äusseren Faktoren

Die Ableitungen im Überblick

Aspekte im Horoskop

Aspekte über die fliessenden Jahre

Aspekte über den Lebenszyklus (LZ)

Astrologie und Feng Shui

Die Aspektmatrix

Beispiele zur Interpretation von Aspekten

Übersicht über alle Aspekte der himmlischen Stämme

Übersicht über alle Aspekte der Erdzweige

Die Stärke des Selbst-Elementes

Die Zeit erhalten
Die Wurzel erhalten
Die Kraft durch Erzeugung erhalten
Die Kraft durch Aspekte erhalten
Beispiele von Zeit, Wurzel und Kraft

Die Horoskop-Typen

Einleitung

Die Feng Shui Anwendung der benötigten Elemente

Das Grundmuster des Horoskopes

Das normale Grundmuster

Das abzuleitende Horoskop

Das zu unterstützende Horoskop

Das beste Element

Zwei Besonderheiten normaler Horoskope

Die Aufstellung des Glücks (Jiàn Lù Gé)

Yin-Yang-Kante (Yáng Rèn Gé)

Das spezielle Grundmuster

Das dominante Horoskop

Einführung

Die Zählung der Elemente

Das dominante Holz Selbst

Das dominante Feuer Selbst

Das dominante Erde Selbst

Das dominante Metall Selbst

Das dominante Wasser Selbst

Die Lebensstrategien des dominanten Horoskopes

Das sich anpassende Horoskop

Einleitung

Folge der Kreativität

Folge dem Reichtum

Folge der Verwaltung

Folge der Situation

Die Lebensstrategie der sich anpassenden Horoskope

Das Qi wandeln

Zwei Geister

Die benötigten Elemente

Die benötigten Elemente und die Lebensstrategie

Die Feng Shui Umsetzung der günstigen Elemente

Charakteranalyse aufgrund des Horoskoptypus

Der grosse Lebenszyklus (Dà Yùn)

Einführung

Die Berechnung des Lebenszyklus

Die Interpretation

Einführung

Die Interpretation über die Aspekte

Die Interpretation über die Elemente

Die Aufteilung der einzelnen Säulen

Die Lebensplanung

Die fließenden Jahre (Liú Nián)

Die Harmonie im Horoskop

Das Yin und Yang in den Säulen

Der Qi-Fluss im Horoskop

Die allgemeine Struktur

Die allgemeine Struktur bei speziellen Horoskopen
(Piān Gé)

Die allgemeine Struktur bei normalen Horoskopen
(Zhèng Gé)

Die fünf mentalen Muster

Die Eigenschaften der fünf mentalen Muster

Identität - Xiōng: Das Selbst-Element

Kreativität - Zī: Das reduzierende Element

Reichtum - Cǎi: Die Schwächung durch Kontrolle
(SDK)

Die Verwaltung - Guān: Das Feind Element

Das Siegel - Fù: Der Erzeuger

Die mentalen Muster in den verschiedenen
Elementen

Die Berechnung der allgemeinen Struktur

Die zehn mentalen Muster: Die individuelle Struktur

Die 10 Muster im Überblick

Allgemeine Bewertung der mentalen Muster

Die Beschreibung aller zehn mentalen Muster

1. Freunde BJ (schiefe Identität)
2. Reichtum mindern JC (korrekte Identität)
3. Genussgeist SS (schiefe Kreativität)
4. Verwaltung verletzen SG (korrekte Kreativität)
5. Schiefer Reichtum PC
6. Korrekter Reichtum ZC
7. Schiefe Verwaltung QS
8. Korrekte Verwaltung ZG
9. Schiefes Siegel PY
10. Korrektes Siegel ZY

Die individuelle Struktur

Hilfe erhalten

Verwirrung

Gegenseitige Behinderung durch die mentalen
Muster

Die Balance von Siegel und Kreativität

Die Schatzkisten

Die Anzahl der mentalen Muster

Schiefe und korrekte Muster, Yin- und Yang-Muster

Mentale Muster in WVHS

Negative Eigenschaften

Das Ableiten von negativen mentalen Mustern

Fehlende mentale Muster

Das Verstärken von mentalen Mustern

Die Position der mentalen Muster

Die mentalen Muster in den Palästen

Die mentalen Muster im Lebenszyklus und in den fließenden Jahren

Die ausführliche Charakteranalyse

Prognosetechniken

Philosophie der Gesprächsführung

Die drei Postulate

Erstes Postulat: Empfindung und Aktion sind gleich und entgegengesetzt.

Zweites Postulat: Das Gegenteil von allem, was gesagt wird, trifft ebenfalls zu.

Drittes Postulat: Da draussen ist nichts und niemand ausser dir selbst.

The Work of Byron Katie

Kurzanalysen

Das Selbst-Element

Yang-Holz (1 H):

Yin-Holz (2 H):

Yang-Feuer (3 F):

Yin-Feuer (4 F):

Yang-Erde (5 E):

Yin-Erde (6 E):

Yang-Metall (7 M):

Yin-Metall (8 M):

Yang-Wasser (9 W):

Yin-Wasser (10 W):

Die fünf mentalen Muster

Identität

Kreativität

Reichtum

Verwaltung

Siegel

Die Lebensstrategien

Identität

Kreativität

Reichtum

Verwaltung

Siegel

Die zehn mentalen Muster

Freunde (BJ):

Reichtum mindern (JC):

Genussgeist (SS):

Verwaltung verletzen (SG):

Schiefer Reichtum (PC):

Korrektter Reichtum (ZC):

Schiefe Verwaltung (QS):

Korrekte Verwaltung (ZG):

Schiefes Siegel (PY):

Korrektes Siegel (ZY):

Formulare

Die Aspektmatrix

Die allgemeine Struktur

Die individuelle Struktur

Übersicht in 18 Schritten

Literaturverzeichnis

Englische Bücher

Deutsche Bücher

Philosophie - Homöopathie

Einführung

Es gibt verschiedene Gründe, warum jemand die chinesische Astrologie erlernen möchte. Die meisten interessierten Personen kommen wohl aus dem Bereich Feng Shui, weil sie die Erkenntnisse der Astrologie in ihre Beratungen integrieren möchten. Das ist ein sehr guter Anwendungsbereich, denn über das Horoskop kennen wir die Elementeverteilung einer Person. Wir wissen, welche Elemente förderlich und welche ungünstig sind. Das ist in einer Feng Shui Beratung viel wert. So sollte jemand, der über zu viel Wasser im Horoskop verfügt, nicht unbedingt ein Haus am Seeufer kaufen. Jemand, der zu viel Feuer im Horoskop hat, sollte nicht in eine Gegend ziehen, die von Feuerbergen geprägt ist, jemand, der zu viel Erde hat, sollte nicht in die Wüste ziehen, usw. Natürlich können die Elemente noch viel mehr Informationen liefern. Das kann z.B. in der Farbgestaltung wichtig sein. Wer Holz benötigt, kann ein paar Wände grün malen, wer Wasser benötigt, braucht mehr blau, usw. Ausserdem liefern die Energiequalitäten der einzelnen Jahre viele Informationen für die Feng Shui Jahresanalyse. So ist es gut möglich, dass die im Feng Shui erwähnten Themen auch im Horoskop erkannt und korrigiert werden können. Die Kenntnisse der Astrologie helfen auch, wichtige Projekte auf gute Zeiten zu legen, seine Stärken und Schwächen zu kennen, die Karriere so zu gestalten, dass die Stärken auch gelebt werden können, und in schwierigen Zeiten Lösungsstrategien zu erarbeiten. Diese Kenntnisse gehören unabdingbar zu professionell arbeitenden Feng Shui Beraterinnen und Beratern dazu. In Asien gibt es kaum Feng Shui Anbieter, die

nicht auch die Astrologie beherrschen. Die beiden Methoden gehören untrennbar zusammen.

Doch die Astrologie bietet noch viel mehr. Sie kann auch als für sich stehende Beratungsmethode angewendet werden. Durch ausführliche Interpretationen können viele Lebensfragen beantwortet werden. In dieser Buchreihe zur chinesischen Astrologie erlernen Sie folgende Analysemethoden:

- **Charakteranalyse:** Erkennen Sie die Stärken und Schwächen jeder Person. Durch die Kenntnis der eigenen Charakterzüge versteht man sich selber und seine Bedürfnisse viel besser und kann das Leben entsprechend gestalten.
- **Karriere- und Berufsanalyse:** Sie erkennen im Horoskop die Branche, in der jemand arbeiten sollte. Sie sehen auch die Talente und Bedürfnisse, die gelebt und erfüllt sein müssen, damit jemand erfolgreich ist. Und natürlich erkennen Sie auch die Bereiche, in denen eine Person Schwächen aufweist und damit für eine Berufswahl weniger geeignet sind.
- **Kinder- und Familienanalyse:** Kinder sind oft ein sehr wichtiges Thema in einer Familie. Sei es, dass ein Kinderwunsch unerfüllt bleibt, sei es, dass Sie Tipps zur Erziehung benötigen, oder dass ein Kind gesundheitliche oder schulische Probleme hat. Bei all diesen Themen kann die Astrologie wertvolle Erkenntnisse liefern.
- **Gesundheitsanalyse:** Im Horoskop ist die grundlegende und angeborene Konstitution erkennbar und damit auch die Neigung zu bestimmten Erkrankungen. Die Astrologie ermöglicht es uns, die Energien der Organe zu beschreiben. Dies alles führt zu einer grundlegenden und individuellen Prophylaxe. Sie kennen über das Horoskop Ihre anfälligen Organe und

können durch Ernährung, Heilkräuter, Homöopathie und andere Naturheilverfahren gezielt vorbeugen.

- **Beziehungsanalyse:** Beziehungen sind ein wichtiger Bereich unseres Lebens und können viele Probleme bereiten. Verstehen Sie Ihren Partner bzw. Ihre Partnerin besser, erkennen Sie, was Sie verbindet und was Sie trennt. Durch ein vertieftes Verständnis der Energiemuster Ihrer Beziehung verbessern Sie den Umgang miteinander.
- **Zeitanalyse:** Wie Sie selber schon erfahren haben, verläuft das Leben in Wellen. Mal sind Sie oben, mal sind Sie unten. Wenn Sie diese Höhen und Tiefen kennen, können Sie wichtige Projekte auf gute Zeiten planen und so deren Erfolg massgeblich unterstützen.

Im Band 1 finden Sie die Grundlagen und die wichtigsten Techniken, im Band 2 die einzelnen Beratungsthemen.

Lebensthemen

Im Horoskop sehen wir die für uns wichtigen Lebensthemen. Es gibt Themen, die wir leicht beherrschen und uns daran erfreuen können, und es gibt Themen, an denen wir etwas knabbern, die uns nicht so leichtfallen. Auf keinen Fall darf das Horoskop als vorbestimmtes Schicksal angesehen werden. Die im Horoskop ersichtlichen «ungünstigen» Einflüsse sind unsere Lernthemen. Wir sehen im Horoskop die Themen, die jemand gerade bearbeitet. Wir sehen aber nicht, wie sie bearbeitet werden. Das heisst, wir können z.B. Beziehungsthemen erkennen. Aber wir wissen nicht, ob jemand bei der geringsten Schwierigkeit sofort alles hinwirft, oder ob er bereit ist, an sich und der Beziehung zu arbeiten. Wir wissen auch nicht, ob jemand diese Beziehungsarbeit als wichtige und wertvolle Erfahrung wahrnimmt, oder ob die Person solche Lernprozesse nur ungern durchläuft und dabei ständig jammert. Gleiches gilt für andere Themen wie Geld, Gesundheit, Familie, Kinder, usw. Es ist sehr wichtig, zu verstehen, dass wir im Horoskop nur die anstehenden Themen sehen, dass sogenannte „gute“ Elemente positive Themen zeigen, „schlechte“ Elemente die etwas schwierigeren. Beides ist für unser Leben notwendig. Wir können nicht immer nur Erfolg haben und verwöhnt werden, sonst lernen wir nichts mehr. Wir können aber auch nicht ständig nur schwere Lernthemen bearbeiten, sonst verzweifeln wir oder werden völlig erschöpft. Bitte beachten Sie diese Sichtweise der Astrologie. Das Schlimmste ist es, zu erkennen, dass „schlechte“ Elemente z.B. über ein Jahr auftauchen, und dann vor Furcht den Kopf in den Sand zu stecken. So wird Astrologie zum Hemmnis statt zur Hilfe. Schauen Sie sich die Themen an, die ein Jahr bringt, und überlegen Sie sich

Strategien, wie Sie diese Lernthemen am besten bearbeiten können. Das ist ein kreativer Vorgang, der sehr viel Lebenserfahrung mit sich bringt.

Ein taiwanesischer Meister vergleicht das Horoskop mit einem Auto. Man kann verschiedene Fahrzeuge zur Zeit der Geburt erhalten. Die Palette reicht von der Luxuslimousine bis zum einfachen Kleinwagen. Aber immer steht dahinter ein Fahrer, der sein Fahrzeug gekonnt und sicher oder riskant und unklug lenkt. Die Astrologie lehrt uns, mit unserem Gefährt das richtige Tempo auf der richtigen Strecke zu wählen. Im Horoskop sehen wir das Auto, die Strasse, das Wetter, die Umgebung, usw. Aber wir sehen nicht den Fahrer. Die gleichen Themen werden von verschiedenen Menschen ganz anders erlebt und bearbeitet. Das Glas ist halb voll für die einen, halb leer für die anderen. Dies erklärt die zum Teil völlig verschiedenen Lebensläufe von Zwillingen. Sie erleben die gleichen Themen, gehen aber unter Umständen völlig verschieden damit um.

Die Astrologie zeigt uns also die Themen, die auf uns zukommen. Das Horoskop ist nicht in Stein gemeißelt und kann durch ein bewusstes Leben verändert werden.

Die Techniken der Astrologie

Die chinesische Astrologie wird im Chinesischen entweder als Bā Zì Mìng Lǐ (die acht Zeichen der Schicksalsprinzipien) oder als Bā Zì Suàn Mìng (die acht Zeichen der Schicksalsberechnung) bezeichnet. Sie wurde in ihrer heutigen Form von Meister Xú Zǐ Píng entwickelt und in seinem epochalen Werk Yuān Hǎi Zǐ Píng beschrieben. Er lebte während der Song-Dynastie, die von 960 - 1279 n.Chr. dauerte.

Die chinesische Astrologie ist kein einheitliches System. Jeder Experte hat eine andere Vorgehensweise. Das führt immer wieder zu grosser Verunsicherung. Welche Methoden sind nun korrekt und welche nicht? Der Grund dieser oftmals recht unterschiedlichen Meinungen liegt darin, dass die chinesischen Klassiker der Astrologie viele Themen nur andeuten, und es jedem selber überlassen, die praktische Umsetzung herauszufinden. Doch wir dürfen diese technischen Unterschiede nicht überbetonen. Am Schluss zählt das Gesamtbild der Aussagen. Egal, welche Techniken und Interpretationen man verwendet hat, wenn am Schluss die Aussagen mehrheitlich übereinstimmen, dann ist es unnötig, über die Wege zu streiten, auf denen man zum Resultat gekommen ist. Der Autor dieses Buches hat bei vielen verschiedenen chinesischen Meistern der Astrologie studiert. Alle hatten unterschiedliche Methoden, und alle waren mit ihren Methoden erfolgreich. In diesem Buch wird eine Synthese verschiedener Lehrmeinungen beschrieben, die aus der Sicht des Autors einen guten Weg zum Erlernen der Astrologie darstellt. Dabei werden mehr intuitive Methoden, aber auch analytische Systeme vorgestellt, die am besten beide verwendet werden. Die analytische Vorgehensweise hat den Vorteil, dass sie relativ leicht

erlernt werden kann. Sie hat aber den Nachteil, dass sie eine gewisse Standardisierung darstellt, die nicht auf alle Horoskope anwendbar ist. So bleiben Lücken in der Theorie, die nur durch Erfahrung und Intuition geschlossen werden können. Die intuitive, bildliche Methode ist individueller und besser auf das einzelne Horoskop abgestimmt, lässt sich aber deutlich schwerer vermitteln, weil eben die Standardanwendungen der analytischen Methode fehlen. Erlernen Sie beide Varianten, da sie sich ergänzen und so die Interpretation eines Horoskops umfassender gestalten. Im ersten Band gehen wir eher den analytischen Weg, im zweiten dann mehr den intuitiv-bildlichen.

Die fünf Elemente

Die Bedeutung der fünf Elemente im Horoskop

Wenn wir das chinesische Horoskop betrachten, so besteht es hauptsächlich aus Elementen. Jeder Zeiteinheit von Jahr, Monat, Tag und Stunde werden Elemente zugeordnet. Sie bilden die Grundlage der Interpretation. Die Elemente können sich positiv oder negativ zeigen, je nach der Qualität und Menge im Horoskop. Ist das Element unausgewogen, gibt es also zu viel oder zu wenig davon, dann zeigen sich die negativen Eigenschaften. Fehlt ein Element ganz, dann fehlen auch seine Eigenschaften.

Das Holz

Das Holz ist Aufbruch, Impuls, Expansion und Wachstum. Es steht für die Motivation und Kreativität. Es lässt uns Neues erschaffen. Holz macht uns im positiven Fall freundlich und gutherzig, geduldig, tolerant, dankbar und verständnisvoll. Es verleiht ein gutes Herz, macht optimistisch, wohlwollend und wohlwollend. Das Holz ist extrovertiert, kommunikativ, wissbegierig, praktisch und unternehmenslustig.

Im negativen Fall steht es für Wut, Zorn, Aggressivität, Ungeduld, Eifersucht und Launenhaftigkeit. Es fehlt an Mitgefühl und Freundlichkeit. Man kommt im Leben einfach nicht voran, weil die Wachstumsimpulse des Holzes sich gar nicht oder zu wenig auswirken. Dies kann Frustrationen und Depressionen auslösen. Das Holz hat einen Hang zum Egoismus, besonders wenn es nicht ausgeglichen ist. Denken Sie an einen Baum, er muss schneller wachsen als die anderen, damit ihm niemand das Licht wegnimmt. Holz kann seine inneren Gefühle nicht gut ausdrücken. Es hat meist nur wenig enge Freunde. Zur Umsetzung seiner kreativen Ideen benötigt es Hilfe von anderen.

Das Feuer

Das Feuer steht für die Umsetzung der kreativen Ideen des Holzes. Es ist sehr dynamisch, optimistisch und neugierig, macht uns aktiv und leidenschaftlich. Es steht für Schönheit, Eleganz, gute Manieren, Höflichkeit und Ästhetik. Feuer verleiht uns Respekt vor den anderen Menschen, lässt uns klar denken und erzeugt Freude und Frieden. Es ist dafür zuständig, dass wir uns in angemessener Weise verhalten. Feuer ist ehrenhaft, charismatisch und aktiv. Es motiviert andere und nimmt oft Führungspositionen ein. Feuermenschen packen zu. Sie sind abenteuerlustig und wollen immer Neues erfahren. Feuer steht auch für die Fröhlichkeit im Leben. Ohne Feuer wird das Leben schal.

Auf der negativen Seite steht es für Begierde, es macht uns hektisch, hysterisch, ungeduldig und verwirrt. Es kann Hass auf andere erzeugen, und macht hartherzig und abweisend. Es mangelt an Höflichkeit, Respekt vor anderen und Ehrgefühl. Fehlendes oder ungünstiges Feuer kann uns antriebslos und depressiv machen. Die Menschen verhalten sich auch unangemessen oder wissen nicht, wie man sich in Gesellschaft bewegt. Sie entscheiden impulsiv, schnell und aus dem Bauch heraus, was nicht immer zu guten Resultaten führt. Sie sind oberflächlich, reden viel und hören nicht zu. Sie suchen die Aufmerksamkeit.

Die Erde

Die Erde ist das Zentrum, aus dem alles entsteht und zu dem alles wieder zurückkehrt. Die Erde wandelt, transformiert und verändert die Dinge. Sie erzeugt Leben und nimmt es wieder. Die Erde ist loyal, anständig, aufrichtig, vertrauenswürdig, ehrlich, vernünftig, konservativ und besitzt einen guten Menschenverstand. Sie macht realistisch und erdet den Menschen, sie lenkt die Aufmerksamkeit auf die körperlichen Bedürfnisse und materiellen Besitz. Sie ist hilfsbereit und fürsorglich. Erde ist fleissig, gutgläubig, langsam und konsequent.

Erdemenschen sind Realisten und Pragmatiker. Oft sind sie gute Manager und Organisatoren.

Auf der negativen Seite ist die Erde materialistisch, grüblerisch und stur. Sie denkt tagelang über ihre Probleme und Sorgen nach ohne eine Lösung zu finden. Sie kreist nur noch um sich selbst. Ihre Gefühle fließen nicht mehr, sie wird schwer, ernst und in sich gekehrt. Es fehlt an Sicherheit und Stabilität im Leben. Sie wollen, dass andere die Dinge ebenso sehen wie sie. Es kann an Ehrlichkeit und Vertrauenswürdigkeit mangeln.

Das Metall

Das Metall steht für die Kontraktion und Verdichtung, für die Ernte und das Einlagern. Metall macht zuverlässig, rechtschaffen, geradlinig, loyal, gerecht und fair. Es ist grosszügig, liebt Strukturen, Normen, Gesetze und das Althergebrachte. Es macht uns entscheidungsfreudig und verleiht Führungseigenschaften. Das Metall steht für Autorität und Einfluss. Es schneidet, ordnet und trennt, so dass jeder seinen Platz erhält. Metall ist auch intuitiv und gibt gerne Informationen weiter. Es arbeitet fokussiert, aus innerem Antrieb, ist eher ein Einzelgänger und folgt seiner inneren Stimme, egal, ob sie richtig oder falsch liegt. Im Metall sind auch Emotionen und Aggressivität zu finden. Menschen mit viel Metall können ihre innersten Gefühle schlecht ausdrücken.

Die negativen Seiten sind Trauer, Kummer, Sorgen um die Zukunft, Egoismus und Härte oder sogar Brutalität den anderen gegenüber. Es kann seinen Perfektionismus übertreiben, wird rigide und steril. Wenn das Metall unausgewogen ist, also zu stark oder zu schwach, dann macht es sehr emotional.

Das Wasser

Das Wasser ist weise und sanft. Es verleiht Tiefe, Intelligenz, Kreativität und Charisma, es ist willensstark, entschieden

und mutig. Wenn es klar ist, dann verleiht es eine tiefe Intuition, so dass es stets das Richtige zur richtigen Zeit macht. Das Denken ist klar und scharfsinnig. Das Wasser hat viel mit dem Lernen zu tun. Es häuft viel Wissen an und macht klug. Wasser ist kommunikativ, es kann sowohl gut reden als auch gut zuhören. Es ist emotional, sensibel und einfühlsam. Es kann manipulativ sein, aber auch leicht manipuliert werden. Es ist flexibel, anpassungsfähig und ausdauernd. Viele Wasser-Menschen reisen gerne.

Im negativen Fall steht es für Angst und Furcht, Minderwertigkeitsgefühle und Pessimismus. Sein Charisma kann missbraucht werden, um sich Macht über andere anzueignen. Es kann tiefe Schuld- und Schamgefühle auslösen und macht anfällig für Süchte. Das Denken wird langsam, die Person ist schwer von Begriff, sie hat verrückte und irrationale Ideen. Wenn das Wasser unausgewogen ist, also entweder zu viel oder zu wenig vorhanden ist, erhöht es den Sexualtrieb, und es macht den Menschen sehr emotional.

Betrachten wir ein Horoskop mit seinen Elementen. Wir werden in den folgenden Kapiteln alle Einzelheiten genau erläutern. Im Moment geht es nur um die Anzahl der einzelnen Elemente.

Stunde	Tag	Monat	Jahr
Wasser	Erde	Holz	Metall
Hahn	Schlange	Schaf	Büffel
Metall	Feuer	Erde	Erde
-	Metall	Feuer	Wasser
-	Erde	Holz	Metall

Die Elemente sind wie folgt verteilt:
 2 x Holz
 2 x Feuer

4 x Erde
4 x Metall
2 x Wasser

Das heisst, das Horoskop ist von Erde und Metall geprägt. Holz, Feuer und Wasser sind nur gering vorhanden. Wir können Folgendes aussagen:

Erde macht den Menschen anständig, loyal, aufrichtig und ehrlich. Erde ist realistisch, aber auch materialistisch.

Metall ist zuverlässig, rechtschaffen, gerecht und grosszügig. Es liebt Normen und Regeln und neigt zum Perfektionismus.

Holz ist schwach. Es mangelt der Person an Motivation und Kreativität. Holz ist freundlich und wohlwollend. Da dieses Element sehr schwach ist, fehlen diese Eigenschaften hier.

Wasser ist schwach vertreten. Es ist weise und sanft, mutig und entschlossen. Auch diese Eigenschaften sind nur schwach ausgeprägt.

Feuer ist auch eher schwach. Es steht für die Umsetzung der Ideen, für Dynamik und Führungskraft.

Wir sehen hier also einen Menschen, der sehr loyal und ehrlich ist, aufrichtig und realistisch. Er ist eher konservativ, liebt Regeln, Gesetze und Normen. Es fehlt ihm an Sanftheit und Entschlossenheit, auch die Freundlichkeit ist nicht stark vertreten, so dass diese Person eher unfreundlich und auf das Materielle bezogen ist. Das fehlende Feuer weist auf eine fehlende Umsetzungskraft und Dynamik hin.

Natürlich ist das nur eine extrem vereinfachte Interpretation. Wir werden noch viele weitere Interpretationsschritte erlernen, um diesen Menschen besser beschreiben zu können. Doch so ganz grundlegende Aussagen sind hier schon möglich. Es handelt sich bei diesem Horoskop um Barack Obama. Wir erkennen Obamas

ehrliche Absichten und seine Loyalität dem Land gegenüber. Wer Gesetze und Regeln liebt, wird Politiker, denn da kann er sie mitgestalten. Es fehlt jedoch die Entschlossenheit des Wassers, die Wärme und Freundlichkeit des Holzes und die Umsetzungskraft und Dynamik des Feuers.

Selbst wenn Sie nach der Lektüre dieses Buches über deutlich fortgeschrittenere Methoden der Charakteranalyse verfügen, lohnt es sich doch, einfach mal die Anzahl der Elemente zu bestimmen. Es kann auch sehr interessant und aussagekräftig sein, wenn Elemente fehlen. Denn dann fehlen einer Person die Eigenschaften dieses Elementes.

Die Interaktionen der fünf Elemente untereinander

Um mit den Elementen arbeiten zu können, sollten wir ihre Interaktionen kennen. Grundsätzlich gibt es in der Astrologie den erzeugenden und den kontrollierenden Kreislauf. Davon leiten sich die weiteren Kreisläufe ab. Im Horoskop gibt es ein Element, das die Person selbst darstellt, wir nennen es das Selbst-Element. Die anderen Elemente werden in Bezug auf ihre Interaktion mit diesem Selbst-Element beurteilt.

1. **Der erzeugende Kreislauf:** Holz erzeugt Feuer, welches Erde erzeugt, die Metall in sich birgt, welches geschmolzen zu Wasser wird, das wiederum Holz nährt.
2. **Der reduzierende Kreislauf:** Dies ist eine Umkehrung des erzeugenden Kreislaufs. Feuer reduziert Holz, Holz reduziert Wasser, Wasser reduziert Metall, Metall reduziert Erde, Erde reduziert Feuer.
3. **Der kontrollierende Kreislauf:** Holz kontrolliert Erde, die Wasser eindämmt, welches Feuer löscht, das Metall schmilzt, welches Holz schneidet. Für die Erde ist Holz

also der Feind, sie wird von Holz kontrolliert. Für Holz ist die Erde aber eine sogenannte *Schwächung durch Kontrolle (SDK)*. Holz attackiert Erde und schwächt sich dabei. Es ist nicht Holz, das kontrolliert wird, sondern die Erde. Damit haben wir einen kontrollierenden Zyklus im Uhrzeigersinn (Holz überwindet Erde, Erde überwindet Wasser, Wasser überwindet Feuer, Feuer überwindet Metall, Metall überwindet Holz). Der SDK-Zyklus verläuft im Gegenuhrzeigersinn: Erde ist das SDK von Holz, Holz ist das SDK von Metall, Metall ist das SDK von Feuer, Feuer ist das SDK von Wasser, Wasser ist das SDK von Erde.

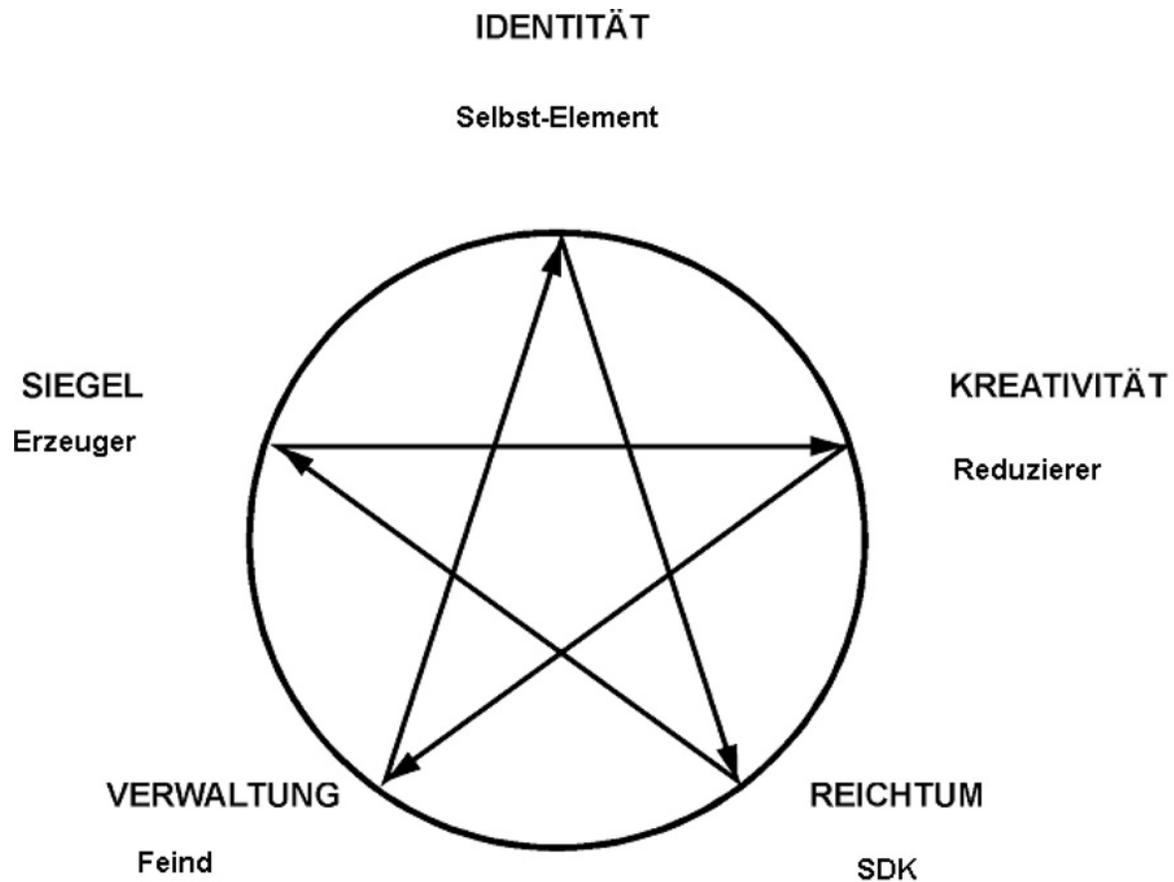
4. **Der beleidigende Zyklus:** Dieser Zyklus leitet sich als Besonderheit aus dem Kontrollzyklus ab. Es geht dabei um die Stärke der Elemente. Normalerweise überwindet Wasser das Feuer. Wenn wir aber sehr viel Feuer haben und nur wenig Wasser, dann verdampft das Wasser nur, das Feuer wird dabei nicht gelöscht. Wir sprechen dann davon, dass Feuer das Wasser beleidigt. So kann das SDK-Element eines jeden Elementes zum «Beleidiger» werden. Die Reihenfolge ist dann: Feuer beleidigt Wasser, Wasser beleidigt Erde, Erde beleidigt Holz, Holz beleidigt Metall, Metall beleidigt Feuer. Das lässt sich bei allen Elementen recht gut bildlich zeigen: Wasser verdampft, wenn es zu viel Feuer gibt, Erde wird von Wasser weggespült, wenn Wasser sehr stark ist, die Metallklinge wird stumpf oder bricht ab, wenn das Holz sehr fest und stark ist, Holz kann sich total erschöpfen, wenn es zu viel Erde überwinden will, es wird von der Erde einfach zugedeckt oder sie ist zu hart, so dass das Holz nicht eindringen kann. Metall wird von schwachem Feuer nur erwärmt, aber nicht geschmolzen. So kann Metall in grosser Menge das Feuer sogar löschen.

In der Astrologie nennen wir die gleichen Elemente wie unser Selbst-Element **Identität**. Der Erzeuger heisst **Siegel**, der Reduzierer heisst **Kreativität**, das SDK heisst **Reichtum** und der Feind heisst **Verwaltung**. Diese Begriffe werden unter dem Titel **mentale Muster** zusammengefasst. Dies ist deshalb so, weil sie starken Einfluss auf den Charakter haben, sie prägen unser Verhalten und unsere Denkweise.

Damit gibt es für jedes Element neben der Gleichheit vier Interaktionen wie folgt:

Selbst-Element	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung
Holz	Wasser	Feuer	Erde	Metall
Feuer	Holz	Erde	Metall	Wasser
Erde	Feuer	Metall	Wasser	Holz
Metall	Erde	Wasser	Holz	Feuer
Wasser	Metall	Holz	Feuer	Erde

Ein Element kann durch zwei Elemente gestärkt werden, nämlich durch den Erzeuger und durch das eigene Element. Ein Element kann durch drei Elemente geschwächt werden. Einmal durch den Reduzierer, dann durch das Element, welches kontrolliert wird (= SDK) und durch das Element, was kontrolliert, auch der Feind genannt.



Überprüfen Sie anhand dieser Tabelle, ob Sie die Interaktionen der fünf Elemente gut verstanden haben. Markieren Sie die richtige Antwort und überprüfen Sie alles mit der unten angegebenen Lösung.

Feuer ist für ein Holz-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung
Feuer ist für ein Metall-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung
Metall ist für ein Feuer-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung
Holz ist für ein Wasser-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung
Erde ist für ein Metall-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung
Metall ist für ein Erde-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung
Wasser ist für ein Feuer-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung
Feuer ist für ein Wasser-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung
Erde ist für ein Holz-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung
Erde ist für ein Wasser-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung

Hier sind die Lösungen. Die richtige Antwort ist jeweils fett gedruckt.

Feuer ist für ein Holz-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung
Feuer ist für ein Metall-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung
Metall ist für ein Feuer-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung
Holz ist für ein Wasser-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung
Erde ist für ein Metall-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung
Metall ist für ein Erde-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung
Wasser ist für ein Feuer-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung
Feuer ist für ein Wasser-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung
Erde ist für ein Holz-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung
Erde ist für ein Wasser-Selbst	Erzeuger Siegel	Reduzierer Kreativität	SDK Reichtum	Feind Verwaltung

Diese Übung ist sehr wichtig. Wenn noch Unsicherheiten bestehen, sollte man sie immer wieder durchführen bis die

Elementezyklen sehr gut beherrscht werden.